Berner Wochenchronik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **30 (1940)**

Heft 25

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Berner Wochenchronik

Bernerland

10. Juni. In **Thun** fällt ein 1½jähriges Mädchen auf dem Kleistinseli in die Aare und **ertrinkt.**
— Im Suldtal bei **Aeschi brennt** die Sennhütte der Kühergesellschaft Sulz-Lattrigen bis auf den Grund **nieder.**
— Während eines starken Gewitters schlägt der **Blitz** in eine oberhalb **Leißigen** gelegene Bergscheuer; diese brennt bis auf den Grund nieder.
— In **Thörigen** äschert ein heftiger **Brand** Wohnhaus und Speicher einer Witwe ein. Große Heuvorräte und ein Dutzend Schweine bleiben in den Flammen.
11. Bei **St. Ursanne ertrinkt** ein 17jähriger Bursche aus Baggwil während des Badens im Doubs.
— In **Mett** bricht um Mitternacht in den Vereinigten Drahtwerken ein starker **Brand** aus, der großen Sachschaden anrichtet.
— In **Heimiswil** geht ein heftiges **Hagelwetter** von zwanzig Minuten Dauer nieder und löst an mehreren Orten Erdlawinen aus.
— In **Zwieselberg** schleudert ein **Windspiel** ein Quantum Heu in die unter 4500 Volt Spannung stehende Starkstromleitung, worauf eine Feuersäule haushoch emporschlägt.
— In **Schwendibach** nimmt ein **Wirbelsturm** einen guten Teil der Heuschwaden mit und trägt sie über hohe Tannwipfel weit durch die Lüfte.
— In **Saanen** schlägt der **Blitz** in die Kirche ein, zerstört den Turm und das Kirchendach und beschädigt die Orgel, sowie die wertvollen Fresken im Innern der Kirche.
12. Der **Synodalrat** beschließt, die am ersten Kirchensonntag eingegangene **Kollekte** im Betrage von Fr. 9128 zu zwei Dritteln für den Umbau des Turmes der Stiftskirche von St. Immer und zu einem Drittel für den Ausbau der Pfarrhausscheune von Corgémont für kirchliche Zwecke zu verwenden.
13. Die **Bielersee-Dampfschiffahrtsgesellschaft** nimmt die täglichen Fahrten auf der Straße Biel—St. Petersinsel—Erlach wieder auf.
— Auf Mitte Juni nehmen alle **oberländischen Bergbahnen** ihren Betrieb wieder auf.
— In **Riedbach** geht morgens drei Uhr die **Schmiede** in Flammen auf.
— Der Gemeinderat von **Burgdorf** beschließt, dieses Jahr von der Durchführung der **Solennität** abzusehen.
14. Der **Viehstand im Kanton Bern** betrug am 20. April: 363,547 Stück Rindvieh in 37,780 Viehhalterbetrieben, 2000 Stück weniger Vieh und 400 weniger Viehhalter als vor einem Jahr; 186,743 Kühe, rund 1300 Stück weniger als im Vorjahr; dagegen ein Anwachsen der Aufzuchttiere um über 4000 Stück, nämlich auf einen Totalbestand von 77,200 Stück.
— † in **Langnau Hans Zürcher-Wüthrich,** ein bekannter Industrieller, Naturfreund, Weidmann und Kynologe, im Alter von 76 Jahren.
— Die evangelische Kirche in **Steffisburg** ruft ein **Hilfswerk,** das sich insbesondere der evangelischen Flüchtlinge annehmen soll, ins Leben.
15. In **Bolligen** fällt Rudolf Bigler beim **Abladen des Heus** vom Wagen zutode.
16. Bei den schweizerischen Grenzposten der **Ajoie** finden sich Gruppen von **flüchtenden Frauen und Kindern** aus der Gegend von Belfort ein, die sich vor den Kämpfen in Frankreich zu retten versuchen; sie werden in der Schweiz untergebracht.
— Der **bernische Regierungsrat** erwägt Maßnahmen, die sich für die zivilen Behörden aus den letzten Ereignissen an der Grenze in der Ajoie als notwendig erweisen könnten. Eine **starke Delegation** begibt sich an verschiedene **Grenzübergänge im Berner Jura.**
— Unter dem Vorsitz der Direktion des Innern wird eine **Arbeitsgemeinschaft im Autotransportwesen** gegründet, die der Kant. Zentralstelle für Kriegswirtschaft unterstellt wird.

Bern Stadt

10. Juni. Im **Postmuseum** ist die Briefmarkenausstellung wieder zur Besichtigung offen.
— † **Gottfried Wälchli,** Versicherungsmathematiker, im Alter von 78 Jahren.
— Die **Heilsarmee** weiht ein neues Haus in der Hochfeldstraße ein.
12. An der **Universität** wird Albert Klopfenstein, Fürsprecher, zum Doktor beider Rechte promoviert.
13. Der **Landwirtschaftliche Arbeitsdienst** in der Gemeinde Bern wird mit gutem Erfolg durchgeführt. Am Heuet beteiligen sich auch größere Schulkinder.
14. Infolge weitgehender Beanspruchung der **Gymnasiasten** im militärischen und wirtschaftlichen Hilfsdienst wird der Unterricht in den obern Klassen noch eine weitere Woche ausgesetzt.
— Bei der **Feldpost** werden **Frauen** im Hilfsdienst herangezogen.
16. Infolge **Wiedermobilmachung** wird der Betrieb des Stadtomnibus eingeschränkt.
— Der **Fremdenverkehr** Berns weist im Monat Mai einen Rückgang von 1896 Gästen oder 17 Prozent auf. Er betrug 9273 Gäste — im Mai des Vorjahres 11,169.

Sonntag den 23 Juni feiert die Großtochter von Jeremias Gotthelf, Frl. Rosa Bitzius, im Burgerspital ihren 70. Geburtstag.

Nur die eigene Bücherei bereitet wahren und unvergänglichen Genuß. Ohne eigene Bücher zu sein, ist die schrecklichste Armut.

John Ruskin

Für Ihren Bücherbedarf empfiehlt sich Ihnen

BUCHHANDLUNG PAUL HAUPT

Bern, Falkenplatz 14